


Das Johannistor in Jena

Am Pulverturm, Ecke Johannisstraße

In Jena geht kaum jemand durch
das Johannistor. Warum das so ist,
erklärt der nächste Comic.

A cartoon illustration of two men sitting at a desk in a lecture hall. The man on the left has blonde hair and a mustache, wearing a black jacket over a yellow shirt. The man on the right has brown hair and is wearing a white shirt with an orange scarf. They are both looking at each other. In the background, there are rows of brown lecture hall seats and a brown wall.

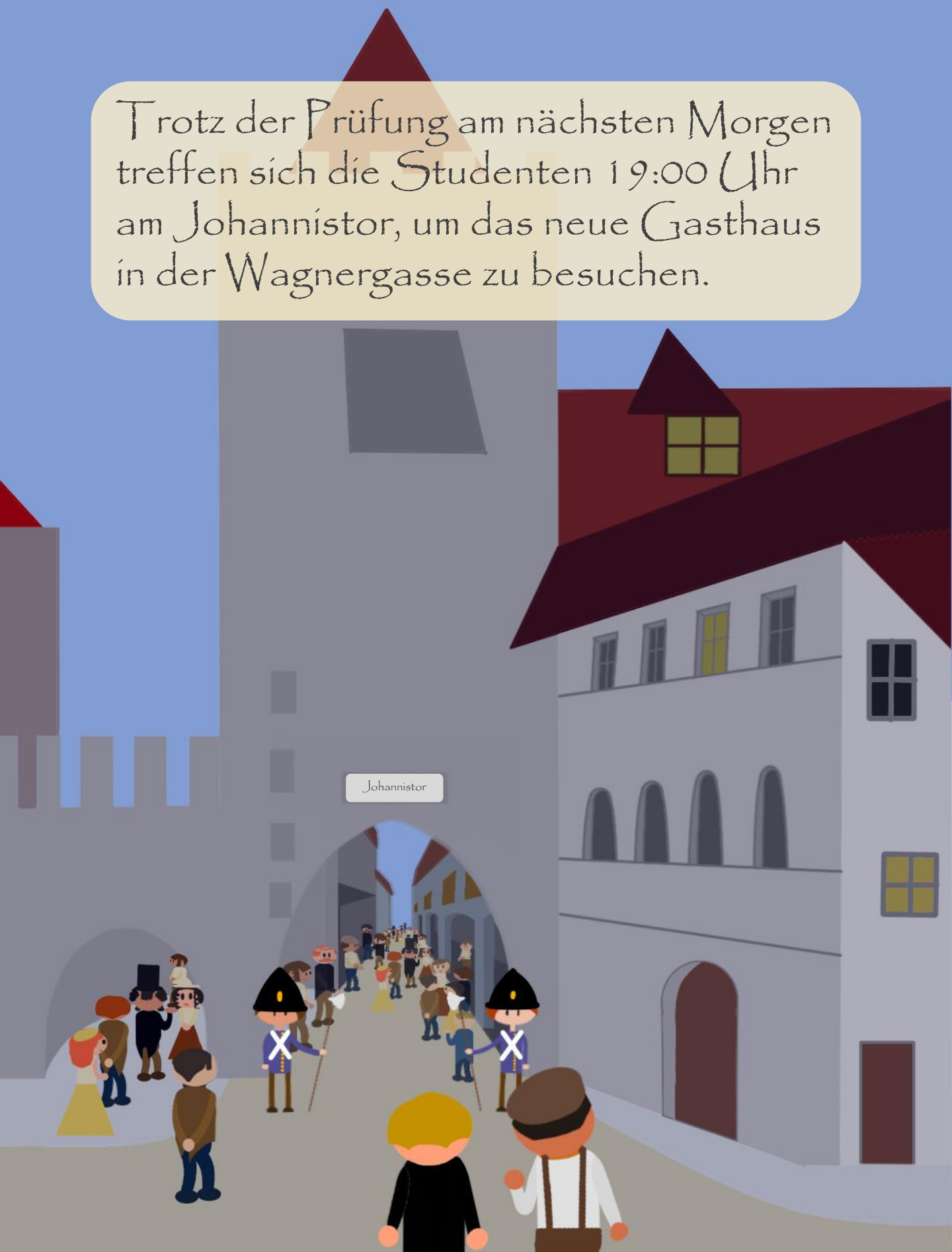
Gehen wir
heute in die
neue Schenke?

Aber morgen
ist die Prüfung!

Obwohl, das
Examen wird
einfach...

Im Hörsaal...

Trotz der Prüfung am nächsten Morgen
treffen sich die Studenten 19:00 Uhr
am Johannistor, um das neue Gasthaus
in der Wagnergasse zu besuchen.



Johannistor

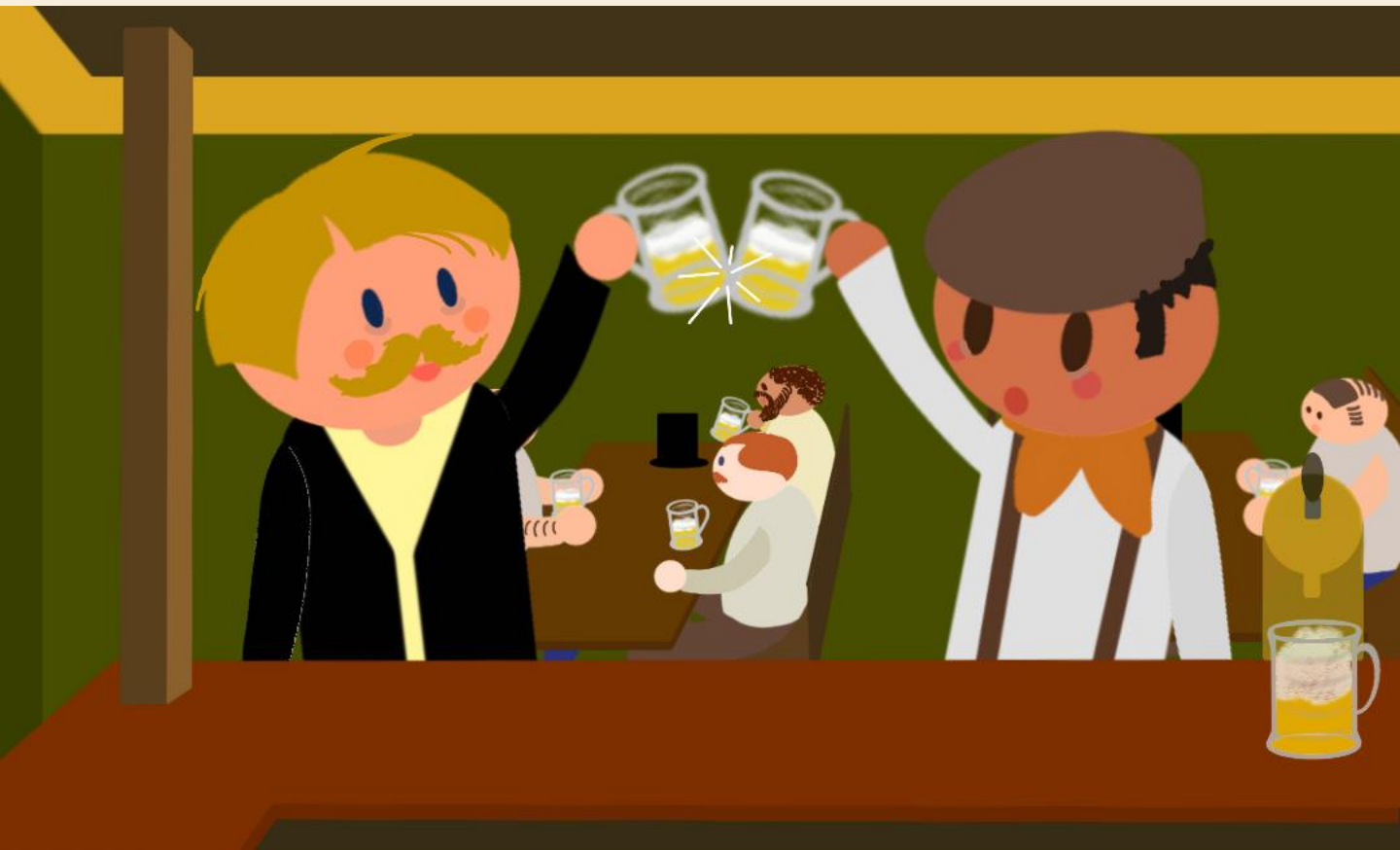


Früher gab es um Jena eine
Stadtmauer. Wer die Stadt
verlassen wollte, musste sie durch
eines der Stadttore verlassen. Das
Johannistor war eines dieser
Stadttore.

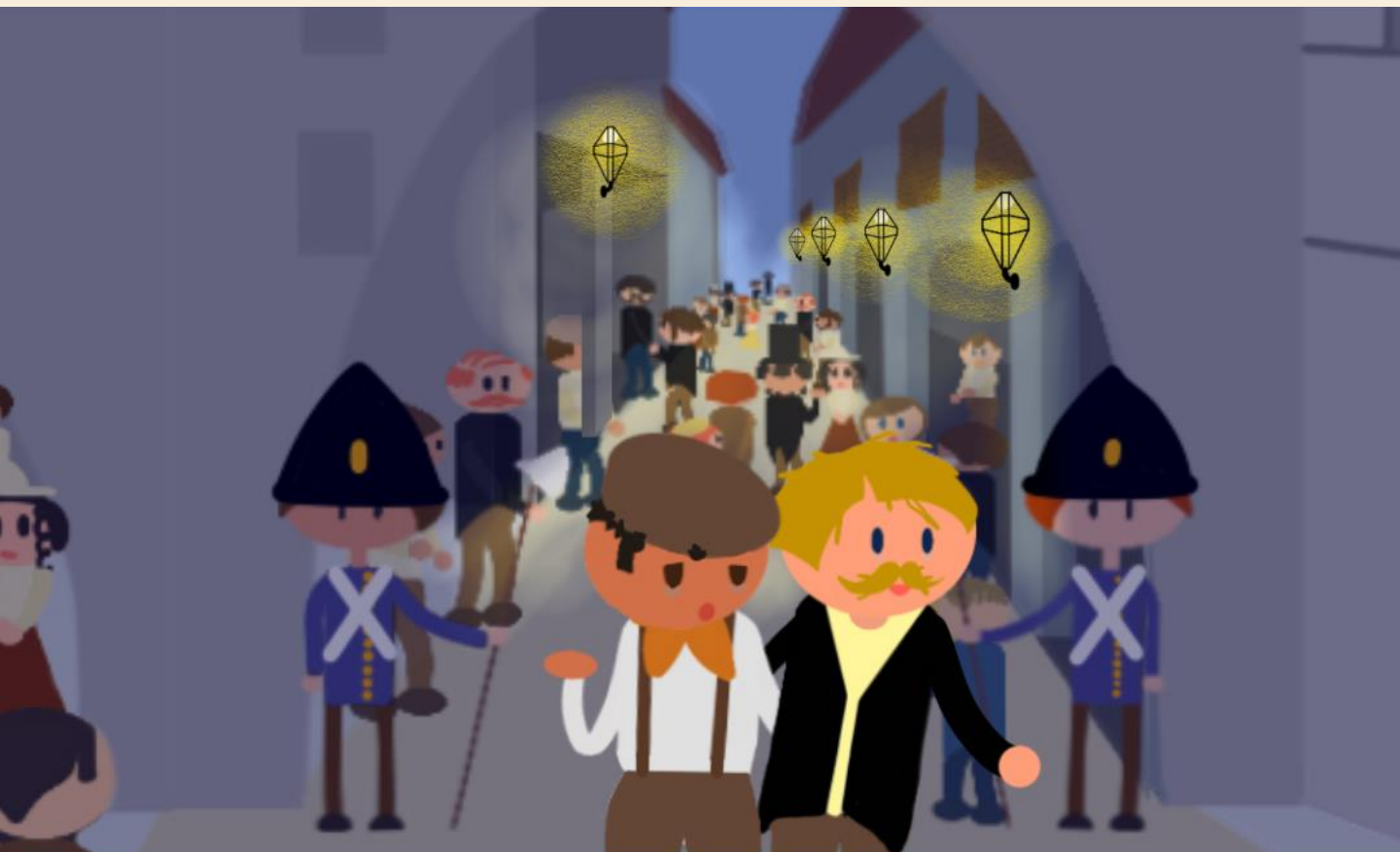
Schon damals gab es, wie heute,
die Wagnergasse mit vielen
Kneipen und Gasthöfen.

Wer durch das Johannistor in
Richtung Wagnergasse blickt, sieht
auf der rechten Seite, im Norden,
den Pulverturm. Ein paar hundert
Meter im Süden ist der
Anatomieturm. Beide Türme
waren Eckpunkte der alten
Stadtmauer.

Es wird ordentlich getrunken und
gefeiert ...



... und spät am Abend ...



... ist die Prüfung vergessen.



Am nächsten Morgen...

Natürlich haben unsere zwei
Studenten die Klausur nicht
bestanden.

Verantwortlich wurde dafür das
Johannistor gemacht. Es brächte
Unglück, wenn man vor einer
Prüfung durch das Tor ginge.

Schuld hat jedoch weniger das Tor
an sich, sondern die vielen Kneipen
und Gasthäuser, die auf der
anderen Seite auf die
Studierenden warten.

Und heute?

Wer möchte, kann bei einem Eis oder Getränk das Tor beobachten - die meisten Menschen in Jena gehen auch heute nicht durch das Johannistor hindurch, sondern außen herum...

Weiter geht's mit dem
nächsten Comic ...